

Title	Der historische Hintergrund Soren Kierkegaards Kritik uber H. C. Andersens Gedankengang : um Soren Kierkegaards Erstlingsschrift: "Aus eines noch Lebenden Papieren, Gegen seinen Willen herausgegeben von Soren Kierkegaard. (1838)
Sub Title	
Author	大谷, 愛人(Otani, Hidehito)
Publisher	三田哲學會
Publication year	1961
Jtitle	哲學 No.40 (1961. 10) ,p.A4- A4
JaLC DOI	
Abstract	
Notes	Abstract
Genre	
URL	https://koara.lib.keio.ac.jp/xoonips/modules/xoonips/detail.php?koara_id=AN00150430-00000040-0200

慶應義塾大学学術情報リポジトリ(KOARA)に掲載されているコンテンツの著作権は、それぞれの著作者、学会または出版社/発行者に帰属し、その権利は著作権法によって保護されています。引用にあたっては、著作権法を遵守してご利用ください。

The copyrights of content available on the Keio Associated Repository of Academic resources (KOARA) belong to the respective authors, academic societies, or publishers/issuers, and these rights are protected by the Japanese Copyright Act. When quoting the content, please follow the Japanese copyright act.

Der historische Hintergrund Sören Kierkegaards Kritik über H. C. Andersens Gedankengang

—um Sören Kierkegaards Erstlingsschrift: "Aus eines noch Lebenden Papieren, Gegen seinen Willen herausgegeben von Sören Kierkegaard. (1838)—

Hidehito Otani

Diese Abhandlung stellt sich die Aufgabe, die grundlegenden Motive S. Kierkegaards Erstlingsschrift: "Aus eines noch Lebenden Papieren. Gegen seinen Willen herausgegeben von Sören Kierkegaard. Über Andersen als Romandichter Mit ständiger Rücksicht auf sein letztes Werk: Nur ein Spielmann." (1838) durch die Untersuchung ihrer literarischen Bildung und ihres historischen Hintergrund nachzuweisen. Diese Erstlingsschrift ist dem sonderbaren Schicksal untergeordnet: sie lässt sich ihre eigene wichtige Bedeutung bei den meisten Kierkegaard-forscher. Sie anerkennen in der Gedankengang dieses Werk kein Verhältnis zu S. Kierkegaards nachfolgende Gedankengangs Entwicklung. Aber wir haben auch einen ganz gegensätzlichen Forscher, der dieses Werk für wichtig hält und hierin ein tiefes Verhältnis zu S. Kierkegaards nachfolgende Gedankengangs Entwicklung fand. Und eben diese Sache, dass dieses Werk zwei ganze gegensätzliche Auffassungen über sich selbst hervorbringt, verhält zu seiner eigentlichen Problematik.

Diese Problematik lässt uns die Notwendigkeit der aus verschiedenen Gesichtspunkte grundlichen untersnchung über diesem Werk fühlen. Auf welche Weise soll man diese Arbeit vornehmen.? Ich abteile diese Untersuchung in drei Gebjete: der historische Hintergrund, die literarische Bildung und der Gedankengangsinhalt. Aber in dieser Abhandlung beschäftige Ich mich mit die Problem des historischen Hintergrund und der literarischen Bildung.

Diese Abhandlung wird dem Zweck untergeordnet, den geistesgeschichtlichen Situation in 19 jahrhundert in Dänemark aufzufassen, und ist ein vorläufiger Versuch, Sören Kierkegaards Gedankengang unter der geistesgeschichtlichen Beleuchtung aufzufassen.